

53 Jahre liegen zwischen dem jüngsten und dem ältesten Veteranen

An der Veteranen Tagung in Port durfte Kurt Probst zu seiner Premiere (er leitete die Veteranen Tagung zum ersten Mal) 480 Personen, rund 42 Prozent Mitgliederbeteiligung, zur 94. Veteranen-Tagung begrüßen. Der Turnverein Port hat unter der Führung von Philipp Gatschet alles gemacht, um eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen und um ein guter Gastgeber zu sein. Dies ist Ihnen gelungen, alle fühlten sich in der schön dekorierten Mehrzweckhalle sichtlich wohl. Als Einstimmung auf die bevorstehenden Geschäfte spielte die Musikgesellschaft Port drei rassige Stücke für die Veteranen und Gäste.

Philipp Gatschet, OK Präsident des durchführenden Vereins, überbrachte als ersten Programmpunkt eine sehr amüsante und lustige Grussbotschaft. Der Säckelmeister Jörg Freudiger durfte im Anschluss eine positive Erfolgsrechnung präsentieren. Das Rechnungsjahr 2013/2014 ergibt einen Gewinn von Fr. 923.55. Das positive Ergebnis wurde mit einem kräftigen Applaus verdankt und Jörg Freudiger und der ganzen Obmannschaft wurde somit die Decharge erteilt. Das Budget 2014/2015 sieht wiederum ein positives Ergebnis vor.

Der Jodlerklub Echo Port unter der Leitung von Armin Saxer brachte mit zwei Vorträgen ein Stück Heimatgefühl in die Halle. Dies wurde mit einem warmen und kräftigen Applaus verdankt. Im vergangenen Jahr musste die Veteranen-Vereinigung von 21 Kameraden Abschied nehmen. Schreiber Fritz Tschanz leitete mit einfühlsamen Worten durch die Ehrung der verstorbenen Kameraden - für jeden Kameraden wurde zum Gedenken eine Kerze entzündet. Die Musikgesellschaft Port spielte zum Gedenken an die Kameraden, bevor sie die Versammlung mit einem rassigen Stück wieder zurück in den Alltag holte. Der Gemeinde Präsident von Port, Beat Mühlethaler, stellte im Anschluss die Gemeinde Port vor. Im nachfolgenden Traktandum Wahlen stellte sich, mit Ausnahme vom Herdenbuchführer Peter Hediger, die ganze Obmannschaft zur Wiederwahl. Peter Hediger gab nach 21 Jahren Obmannschaft seine Demission bekannt. Für das Amt des Herdenbuchführers konnte Roland Zaugg aus Lengnau gewonnen werden. Peter Hediger wurden seine grossen Verdienste verdankt und er selbst mit einem grossen und kräftigen Applaus verabschiedet.

Peter Hediger's letzte Amtshandlung war die Verkündung der Mitgliederbestände. Erfreulicherweise durften im vergangenen Jahr 35 Neueintritte verzeichnet werden. Die Veteranen-Vereinigung Bern Seeland zählt per 1. November 2014 1115 Mitglieder. Das jüngste Mitglied und gleichzeitig der ETF-/STV-Fahnenträger Jan Christen mit Jahrgang 1969, durfte dem ältesten Teilnehmer, Hans Brechbühl mit Jg. 1916, den Ehrenwein übergeben. Stattliche 53 Jahre Altersunterschied zeigen die Vielfalt dieser Vereinigung auf. Bei der Ehrungen der 75-jährigen (1939) durften 20 Mitglieder den Ehrenwein entgegen nehmen.

Bei den Jahrgängern 1934, den 80-jährigen, waren es sogar 28 Kameraden, die die Ehrung entgegen nehmen konnten. Bei den 1929ern (85-jährigen) deren 13 und bei den 90-jährigen (1924) und älter eindrucksvolle 29.

Die verschiedenen Grussbotschaften der befreundeten Veteranengruppen im Kanton Bern und die der Seel. Turnveteraninnen bildeten den Abschluss der offiziellen Tagung. Das feine Essen und das gemütliches Beisammensein rundeten die gelungene Tagung ab.

Turnverband Bern Seeland
Peter Aeschbacher
Präsident